

Kikeriki



Ausgabe: Juli / August 2026

Liebe Freunde, Förderer und Mitglieder der Kirmesgesellschaft „Selde-Blömche“,

Die tägliche Flut an negativen Nachrichten lässt viele frustriert, traurig, wütend oder mit einem Gefühl der Ohnmacht zurück. Trotzdem werden negative Schlagzeilen mehr gelesen als positive Meldungen – vermutlich aus einem evolutionsbiologischen Grund: Das menschliche Gehirn ist darauf ausgelegt, uns vor Gefahren zu bewahren. Deshalb reagiert es auf Schreckensmeldungen besonders sensibel und speichert negative Informationen stärker ab.

Positive Informationen wirken da wie ein Gegengewicht. Sie verdeutlichen, dass es auch konstruktive Lösungen für ein gutes Miteinander und eine bessere Zukunft gibt. In diesem Sinne:

Hier sind unsere Guten Nachrichten:

Benefiz-Weihnachtsmarkt

Es ist schon einige Zeit her, dass der Benefiz-Markt auf dem Salvatorplatz stattgefunden hat. Und immer noch begleitet uns das sehr positive Gefühl, daran teilgenommen zu haben.

Insgesamt war die Veranstaltung nicht nur hervorragend organisiert. Das Wetter hat mitgespielt und die Resonanz bei den Besuchern war überwiegend positiv verbunden mit dem Wunsch, diesen Markt auch im Jahr 2026 stattfinden zu lassen.

Die Mühen und der Aufwand haben sich gelohnt!

Fest zum 1. Mai 2026 auf dem Platz hinter Manes am Bösch

Es gibt nur wenige Veranstaltungen in unserem Doppeldorf, bei dem über den ganzen Tag verteilt so ein großer Zulauf an Besuchern stattfindet, wie beim Fest zum 1. Mai.

Geschätzte 600 bis 700 Besucher waren dieses Mal bei uns. Es gab keinerlei Zwischenfälle, Unfälle oder Auffälligkeiten. Der Grill war von Beginn an um 11:00 Uhr bis um 17:00 Uhr im Dauereinsatz. Danke an dieser Stelle unseren fleißigen Helfern. Das hervorragende Wetter hat dazu beigetragen, dass unsere Getränke-Vorräte fast vollständig aufgebraucht wurden.

Danke an dieser Stelle für die tatkräftigen Unterstützung durch das Tambourcorps Eintracht Ückerath, die bei der Ausgabe der Getränke geholfen haben.

Dreizehn Besucher, die bisher noch nicht Mitglied in der Kirmesgesellschaft Selde Blömche waren, haben sich durch die gute Stimmung im Verein und das Miteinander auf dem Kirmesplatz anstecken lassen und sich als neue Mitglieder eintragen lassen.

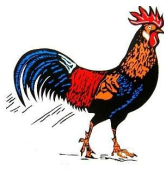
Herzlich Willkommen!

Immer wieder erstaunlich: Zum Ende des Festes gab es sehr viele Helfer, die uns beim Abbau und Aufräumen ohne Aufforderung geholfen haben. Danke!

Der Bücherschrank auf dem „Selde-Blömche-Platz“

Einer besonderen Beliebtheit erfreut sich der Bücherschrank auf dem Platz an der Ecke „Forsthausstr. – In Ückerath“. Eine ehemalige Bibliothekarin aus Ückerath hat sich angeboten, Bücher aus diesem Schrank mit Büchern aus einem anderen Bücherschrank in Delhoven untereinander zu tauschen / wechseln. Des Öfteren sieht man Leute, wie sie am Bücherschrank stehen und selbstverloren darin stöbern. Ein Pärchen fortgeschrittenen Alters hat mir berichtet, dass sie sich am Bücherschrank kennengelernt haben.

Alles Gute für Euch!



Kikeriki



Ausgabe: Juli / August 2026

Ausblick auf unser Kirmesfest 2026

- > Freitag 11. September ab 19:00 Uhr
Eröffnung auf dem Platz hinter der Gaststätte Manes am Bösch mit dem Erwecken des Kirmespatrons Zachäus. Anschließend Fackelzug durch Ückerath
- > Samstag 12. September ab 20:00 Uhr
Königsball im Saal Manes am Bösch mit SM Peter VII und Königin Tamara
- > Sonntag 13. September
ab 11:00 Uhr Frühschoppen im Saal Manes am Bösch mit Ehrungen verdienter Mitglieder
ab 15:30 Uhr Hahneköppen auf dem Platz hinter Manes am Bösch
ab 17:00 Uhr Krönung neuer Majestäten im Saal Manes am Bösch
ab 19:00 Uhr Verbrennen des Kirmespatrons Zachäus auf Platz hinter Manes am Bösch
- > Montag 14. September
ab 15:00 Uhr Kinderfest auf dem Platz hinter Manes am Bösch

Etwas zum Nachdenken ...

Die Kirmesgesellschaft hat sich zur Aufgabe gemacht, das Miteinander im Dorf zu fördern und Kontakte im Dorf zum allgemeinen Wohl zu herzustellen. Dabei ist mir zuletzt die nachfolgende Geschichte begegnet:

Ein Mensch kommt in den Himmel und trifft an der Himmelpforte den lieben Gott. Der heißt ihn willkommen und fragt ihn:
„mein Sohn, hast Du noch einen letzten Wunsch, bevor du den Rest der Ewigkeit im Himmel verbringst?“
„Ja“, erwiderte der Mensch. „ich würde mir gerne mal die Hölle anschauen, damit ich mein Glück auch richtig einschätzen kann.“
„In Ordnung“, sagte Gott, schnippte mit den Fingern und sofort befinden sie sich in der Hölle. Vor ihnen erstreckt sich – soweit das Auge reicht – ein Tisch mit allen Leckereien, die sich das Herz nur wünschen kann; auf beiden Seiten des Tisches aber sitzen Millionen unglücklicher Menschen und verhungern.
Der Mensch fragt Gott: „Warum verhungern diese Menschen?“ Gott antwortet: „Sie müssen mit drei Meter langen Löffeln essen.“ – „Das ist ja äußerst grausam“, meint der Mensch mitfühlend.
Gott schnippt nochmals mit den Fingern und sie landen wieder im Himmel. Dort ist der Mensch sehr überrascht, als er fast das gleiche Szenario sieht – ein üppig gedeckter Tisch, soweit das Auge reicht, nur sind diesmal alle, die davor sitzen, glücklich und wohlgenährt aus.
Er wendet sich an Gott und erkundigt sich: „Und womit essen diese Menschen hier? Sie müssen doch anderes Besteck haben.“ „Nein, mein Sohn, auch hier essen sie mit drei Meter langen Löffeln.“
Der Mensch ist verwirrt. „Das verstehe ich nicht. Wie ist das möglich?“
Und Gott antwortet: „Im Himmel füttern wir uns gegenseitig“

Die Kirmesgesellschaft ist nicht der Himmel – und bei uns sitzen auch keine Menschen an langen Tischen. Und dennoch helfen wir uns gegenseitig bei den Alltäglichkeiten und machen uns auf diese Weise das Leben schöner. Darauf legen wir allergrößten Wert.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen Euch allen nur das Beste!

Mit herzlichen Grüßen